

Kubota

Werkstattleitertagung: Partnerschaft auf Augenhöhe

Bereits zum 12. Mal in Folge fanden die Kubota-Werkstattleitertagungen statt. Das Highlight in diesem Jahr: Ein Vortrag zum Thema „Der schwierige Kunde, die Chance Gewährleistung.“



132 Teilnehmer begrüßte Kubota im hessischen Hohenroda.

Vom 13. bis zum 14.2. fand die Kubota-Werkstattleitertagung im hessischen Hohenroda statt. Das bewährte Format ging damit in die 12. Runde. Kubota konnte insgesamt 132 Teilnehmer begrüßen. Udo Engelmann, Director Tractor Service and Engineering und Leiter der Veranstaltungsreihe berichtet: „Neben Vorträgen setzen wir vor allem auf Workshops, um Wissen direkt in Aktion zu vermitteln. In diesem Jahr haben wir uns mit den Themen E-Learning, Parts-Service, neuen Gewährleistungsbedingungen sowie den Kubota-Diagnosetools beschäftigt. Das Highlight der Tagung war ein Vortrag zum Thema Umgang mit schwierigen Kunden sowie die sich daraus ergebende Chancen, die eine Gewährleistung auch für den Vertriebspartner bietet.“

Vertrauen hat höchste Priorität

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Tagung sind die Kennzahlen für Kubota-Vertriebspartner. Die gesamte Kommunikation basiert dabei auf Vertrauen, alle Zahlen werden absolut transparent gehandhabt. Denn nur durch Kenntnis der wichtigsten Kennzahlen in Kombination mit einem gewissenhaften Monitoring kann ein nachhaltiger Erfolg erzielt werden. So präsentierte Udo Engelmann auch in diesem Jahr die Anzahl der Gewährleistungsanträge: „Hier zeigte sich bemerkenswertes. Denn die Anzahl der Gewährleistungsanträge im Vergleich zu Maschinen in der Gewährleistung lag 2019 bei nur 0,48. Das unterstreicht noch einmal mehr unsere starken Bemühungen für höchste Qualität und Kundenzufriedenheit.“

Kommunikation wird während der gesamten Tagung großgeschrieben. "Diskussionen auf Augenhöhe gehören deshalb ebenso dazu, wie eine offene Atmosphäre", sagt Engelmann.